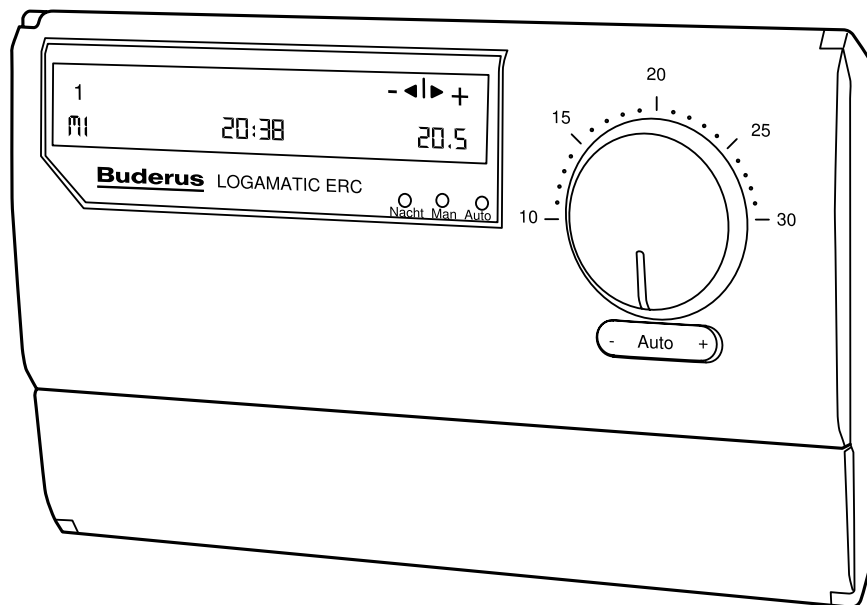


Montageanweisung

Regelgerät ERC

zu Buderus Wandheizkesseln



Buderus



Das Buderus Regelgerät ERC sowie die Buderus Heizungsanlage sind gemäß den grundlegenden Anforderungen der zutreffenden Normen und Richtlinien konstruiert. Die Konformität wurde nachgewiesen. Die entsprechenden Unterlagen und die Konformitätserklärung sind beim Hersteller hinterlegt.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Herstelleranschrift

Buderus Heiztechnik GmbH
Justus-Kilian-Straße 1, D - 35573 Wetzlar

Dokumenten-Nr: 7204 2500

Dokumenten-Art: Montageanweisung

Erstellungsdatum: April 2000

1	Allgemeines	5
1.1	Verwendung	5
1.2	Normen und Richtlinien	5
1.3	Gewährleistung	5
1.4	Benutzung der Bedienungsanleitung	5
2	Sicherheit	6
2.1	Allgemeines	6
2.2	Warnhinweise und Gefahrensymbole	6
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.4	Pflichten des Betreibers	6
3	Produktbeschreibung	7
3.1	Anwendungsbereich	7
3.2	Funktion	7
3.3	Hauptbestandteile des Gerätes	8
4	Technische Daten	10
4.1	Elektrische Daten	10
4.2	Abmessungen	10
4.3	Zulässige Umgebungsbedingungen	10
5	Montage	11
5.1	Allgemeines	11
5.2	Voraussetzungen	11
4.1	Lieferumfang	12
5.3	Anbringen der Montageplatte	12
1.1	Elektrische Anschlüsse	14
5.4	Montageabschluss	14
2.1	Zusätzliche Module	15
2.2	Demontage	16
6	Erst- Inbetriebnahme	17
6.1	Voraussetzungen	17
6.2	Inbetriebnahme ERC	17
7	Betrieb	18
8	Außerbetriebnahme und Entsorgung	19
8.1	Außerbetriebnahme	19
8.2	Entsorgung	19

1 Allgemeines

1.1 Verwendung

Die vorliegende Montageanleitung enthält wichtige Informationen zur sicheren, sachgerechten und wirtschaftlichen Montage und Inbetriebnahme des Regelgerätes ERC für Buderus Wandheizkessel.

Die Montageanleitung ist ausschließlich für das Fachhandwerk bestimmt.

Bewahren Sie die Montage- und Wartungsanleitung stets griffbereit bei Ihrer Anlage auf.

1.2 Normen und Richtlinien

Das Buderus Regelgerät ERC und der Buderus Wandheizkessel entsprechen in Konstruktion und Betriebsverhalten den Grundlegenden Anforderungen der "Gasgeräte richtlinie 90/396/EWG" unter Berücksichtigung der Normen DIN 4702-6, EN 483, EN 676 und EN 677.

Für das Gerät ist die Konformität mit harmonisierten Normen bestätigt. Die entsprechenden Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

1.3 Gewährleistung

Grundsätzlich gelten die "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen" der Buderus Heiztechnik GmbH, in denen die Details zu Gewährleistungsansprüchen geregelt sind.

Gewährleistungsansprüche an den Hersteller setzen die bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes voraus (siehe Kapitel SICHERHEIT).

1.4 Benutzung der Bedienungsanleitung

Symbole für Anwenderhinweise



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Verpackungsmaterialien und ausgedienten Baugruppen.



Dieses Symbol kennzeichnet Verweise auf weiterführende Literatur.

Darstellung von Bezeichnungen

- Kapitel werden im Fließtext in Großbuchstaben dargestellt:

Kapitel SICHERHEIT

- Anzeigen und Tasten am Gerät werden in Hochkomma dargestellt:
Taste "Einfügen"
Anzeige "Auto"
- Titel weiterführender Literatur werden in Hochkomma dargestellt:
"Montageanweisung Module"
- Tätigkeiten werden nummeriert dargestellt. Sie müssen in der Reihenfolge der Nummern abgearbeitet werden.

Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
AM	Außentemperaturmodul
BM	Barometermodul
ERC	Externer Raum- Controller
HM	Hygrometermodul
OM	Onlinemodul
UBA	Universeller-Brenner-Automat

2 Sicherheit

Das Kapitel SICHERHEIT enthält generelle Sicherheitshinweise, die bei Montage und Wartung des Regelgerätes ERC beachtet werden müssen.

2.1 Allgemeines

Das Regelgerät ERC ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut.

Das Regelgerät ERC arbeitet mit 9 V Wechselspannung und stellt damit keine Gefahr für das Leben von Personen dar.

Dennoch können bei unsachgemäßem Umgang mit dem Gerät Personen- und Sachschäden nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Es ist daher unbedingt notwendig, das Regelgerät ERC nur bestimmungsgemäß und in einwandfreiem Zustand, sowie sicherheits- und gefahrenbewußt zu montieren und zu betreiben.

Die Montagearbeiten dürfen nur vom Fachhandwerk vorgenommen werden.

Störungen und nicht vorgesehene Veränderungen am Regelgerät ERC sind unverzüglich von einem autorisierten Fachbetrieb beheben zu lassen.

2.2 Warnhinweise und Gefahrensymbole

Im Kapitel SICHERHEIT sind alle Angaben wichtig und sicherheitsrelevant. Diese Sicherheitshinweise sind nicht durch spezielle Gefahrensymbole gekennzeichnet.

In den anderen Kapiteln dieser Montageanleitung sind die Warnhinweise durch folgendes Piktogramm gekennzeichnet:



WARNUNG!

Dieses Symbol und das Signalwort "WARNUNG!" wird verwendet, um die Aufmerksamkeit auf eine Gefährlichkeit oder unsichere Verfahrensweise zu lenken, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Regelgerät ERC ist als Eingabe-, Kontroll- und Regelgerät vorwiegend zum Einsatz mit Buderus-Wandheizkesseln für Einfamilien- und Reihenhäuser konzipiert.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- das Beachten aller Hinweise der Montageanleitung und der Bedienungsanleitung,
- die Einhaltung der in der Montageanleitung und Bedienungsanleitung angegebenen Betriebswerte.

2.4 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber des Regelgerätes ERC ist verpflichtet:

- zur bestimmungsgemäßen Verwendung des Gerätes,
- zur Beachtung der Bedienungsanleitung, insbesondere der darin enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweise,
- zur Beachtung der für den Einsatzort geltenden Regeln und Unfallverhütungsvorschriften.

3 Produktbeschreibung

3.1 Anwendungsbereich

Der mikroprozessorgesteuerte Raum- Controller übernimmt die Aufgaben der zeitabhängigen Raumtemperaturregelung für den Wandheizkessel und den direkt nachgeschalteten Heizkreis.

Das Regelgerät ERC kann eingesetzt werden als:

- Universell nutzbarer Raum- Controller für alle Wandheizkessel des Buderus- Programms,
- Raum- Controller zur raumtemperaturgeführten Regelung von Wandheizkesseln mit einem Heizkreis ohne Mischer und einem modulierend arbeitenden Brenner,
- Raum- Controller als außen temperatourgeführte Regelung (im Zusammenhang mit dem Außentemperaturmodul AM 1.0 und einem Außentemperaturfühler).

3.2 Funktion

Das Regelgerät ERC ist mit folgenden Funktionen ausgestattet:

- 1-Kanal-Zeitschaltuhr mit Wochenprogramm
- automatische Sommer-/Winterumschaltung (nur mit Außentemperaturmodul AM 1.0 möglich!)
- Warmwasserbereitung 30 Minuten vor und nach dem Heizbetrieb
- Warmwasser-Vorrangschaltung
- Urlaubsprogramm
- Heizpause
- Heizzeitverlängerung (Party-Funktion)
- Frostschutzfunktion



Bei Stromausfall bleiben Uhrzeit und Wochentag für einige Zeit gespeichert. Alle anderen Einstellungen sind dauerhaft gespeichert.

Die Signale des ERC setzt der UBA zur Anpassung der Wärmeleistung an die momentanen Erfordernisse des Heizkreises um.

Voreinstellungen:

Im Regelgerät ERC ist ein Standardprogramm werkseitig voreingestellt (Anzeige: "AUTO").

Wochentag	Zeitpunkt	Raumtemperatur
Mo-Fr	5.30 Uhr	21 °C
	9.00 Uhr	19 °C
	17.00 Uhr	21 °C
	22.00 Uhr	16 °C
Sa, So	7.00 Uhr	21 °C
	23.00 Uhr	16 °C

3.3 Hauptbestandteile des Gerätes

Das Regelgerät ERC besteht aus:

- Montageplatte
- Bedienfeld zur Einstellung der Funktionen und Einstellwerte, bestehend aus 3 Bedienebenen:

1. Bedienebene

- Pos. 1: *Display*
Standardanzeige des aktuellen Wochentags, der aktuellen Uhrzeit und der gemessenen Raumtemperatur
- Pos. 2: *Temperaturdrehknopf*
zur Einstellung der Raumtemperatur
- Pos. 3: *Drucktaste*
zum Einstellen kurzzeitiger Raumtemperaturveränderungen im Automatikbetrieb

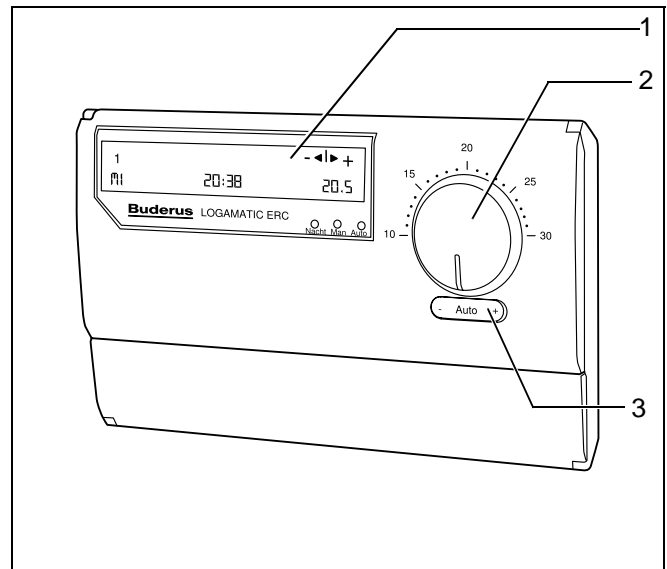


Abb. 1 1. Bedienebene

2. Bedienebene

Die 2. Bedienebene befindet sich hinter der oberen Abdeckklappe.

- Pos. 1: *Taste "Temp"*
zur Aktivierung der Einstellung der Raumtemperatur
- Pos. 2: *Drehknopf*
zum Festlegen der Einstellwerte
- Pos. 3: *Taste "Heizung"*
zur Einstellung der Betriebsart
- Pos. 4: *Taste "Hahn"*
zur Aktivierung der Warmwassereinstellung
- Pos. 5: *Löschtaste*
- Pos. 6: *Taste "Party"*
zur Aktivierung der Partyfunktion
- Pos. 7: *Taste "Pause"*
zur Aktivierung der Einstellung einer Heizpause
- Pos. 8: *Taste "Einfügen"*
zur Aktivierung eines Schaltpunktes
- Pos. 9: *Taste "Urlaub"*
zur Aktivierung der Einstellung des Urlaubsprogramms
- Pos. 10: *Taste "Tag"*
zur Aktivierung der Wochentageeinstellung
- Pos. 11: *Taste "Zeit"*
zur Aktivierung der Uhrzeiteinstellung

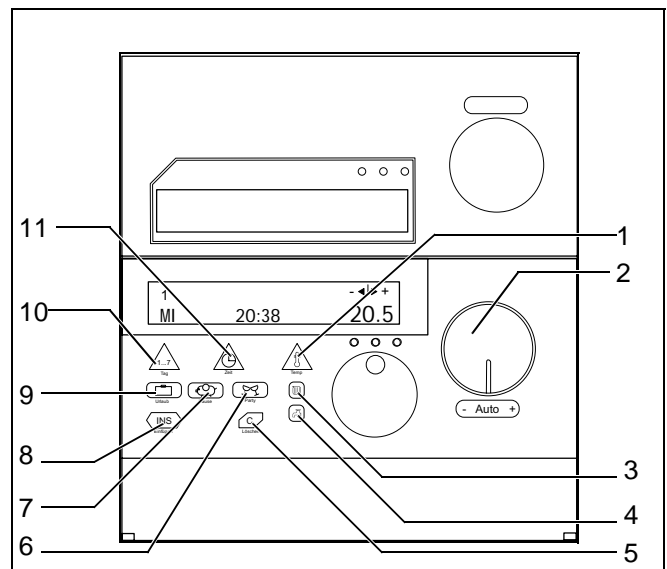
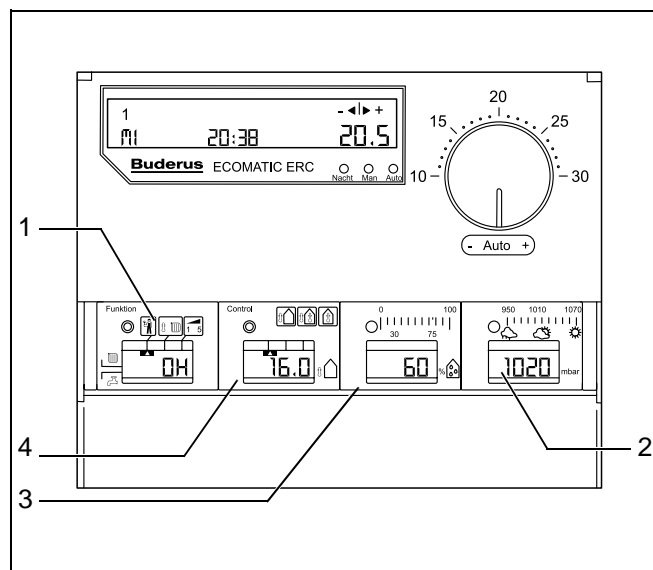


Abb. 2 2. Bedienebene

3. Bedienebene

Die 3. Bedienebene befindet sich hinter der unteren Abdeckklappe.

Hier befinden sich die Steckplätze für die Zusatzmodule. Deren Belegung hängt von der gewünschten Ausstattung ab.



- Pos. 1: Onlinemodul OM 1.0
- Pos. 2: Barometermodul BM 1.0
- Pos. 3: Hygrometermodul HM 1.0
- Pos. 4: Außentemperaturmodul AM 1.0

Abb. 3 3. Bedienebene

4 Technische Daten

4.1 Elektrische Daten

Versorgungsspannung: 9 V Wechselspannung

Netzfrequenz: 50 - 60 Hz

Signalanschluss: Über Versorgungsleitung

Geräteschutz nach DIN 40050/IEC 529: IP 20

4.2 Abmessungen

Bedienteil des ERC:
(Breite x Höhe x Tiefe) 1879 x 115 x 33 mm

Montageplatte:
(Breite x Höhe x Tiefe) 192 x 120 x 32 mm

Bedienteil montiert:
(Breite x Höhe x Tiefe) 192 x 120 x 40 mm

4.3 Zulässige Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: 0 °C bis +50 °C

Lagertemperatur: -25 °C bis +70 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: 0 bis 90%

Funkentstörung: nach EN 50081-2: 1999

5 Montage

5.1 Allgemeines

Die Montage sowie der Ein- und Ausbau von Modulen dürfen nur von einer Fachfirma vorgenommen werden.

5.2 Voraussetzungen

Vor Beginn der Montagearbeiten müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Festlegung des Referenzraumes:
Bei raumtemperaturabhängiger Regelung des ERC muß das Regelgerät in einem Referenzraum angebracht werden, in dem es von keinen Fremdwärmeinflüssen (offener Kamin, direkte Sonnenbestrahlung, Lampen, Fernsehgeräte usw.) beeinflusst werden kann.



Ist kein geeigneter Referenzraum vorhanden, so wird eine außentemperaturabhängige Regelung (mit Modul AM 1.0) empfohlen.

- Die Befestigungsstelle des Regelgerätes ERC im Referenzraum muss entsprechend den Maßen in Abb. 4 gewählt werden.

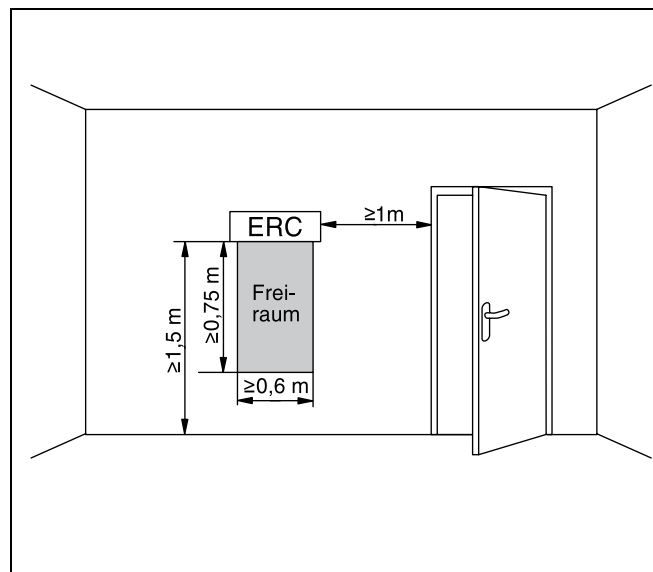


Abb. 4 Anordnung des Wandhalters für das Regelgerät ERC im Referenzraum

- Das Anschlußkabel zur Verbindung des Regelgerätes ERC mit dem UBA Feuerungsautomaten des Wandheizkessels muss bauseits verlegt sein.

Kabelbeschaffenheit:

Anzahl der Adern: 2
 Leitungsquerschnitt: 0,75 mm² (max. 1,0 mm²)
 Leitungslänge: max. 30 m

4.1 Lieferumfang

Standard- Lieferumfang für das Regelgerät ERC
(Abb. 5):

Pos. 1: Bedienteil

Pos. 1: Montageplatte

Optional (je nach Bestellung):

- 1 Online- Modul OM 1.0
- 1 Außentemperatur- Modul AM 1.0
- 1 Hygrometer- Modul HM 1.0
- 1 Barometer- Modul BM 1.0

5.3 Anbringen der Montageplatte



WARNUNG!

Das Regelgerät ERC ist mit elektrostatisch empfindlichen Bauteilen bestückt.
Die Platine des Regelgerätes ERC nicht berühren!

1. Trennen Sie das Bedienteil von der Montageplatte.

Dazu:

- Lasche auf der Unterseite der Montageplatte leicht nach unten drücken (Abb. 6, Pos 1),
- beide Abdeckklappen öffnen,
- Bedienteil seitlich unten in der Aussparung fassen und nach oben aus der Montageplatte herausheben (Abb. 6, Pos 2).

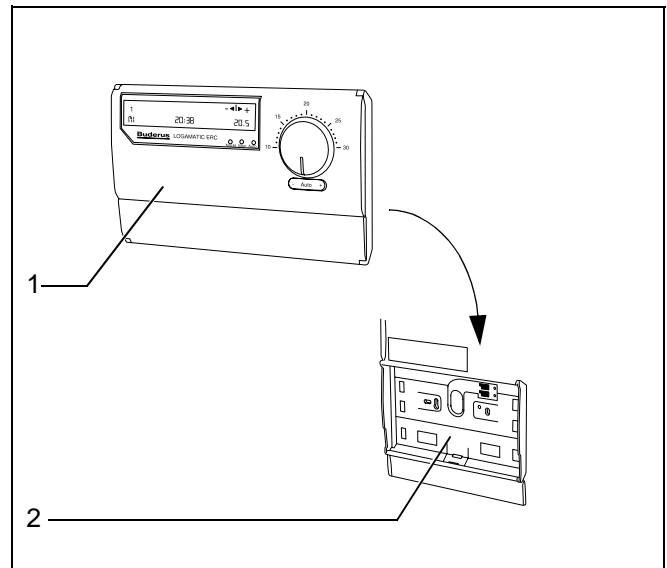


Abb. 5 Lieferumfang des Regelgerätes ERC

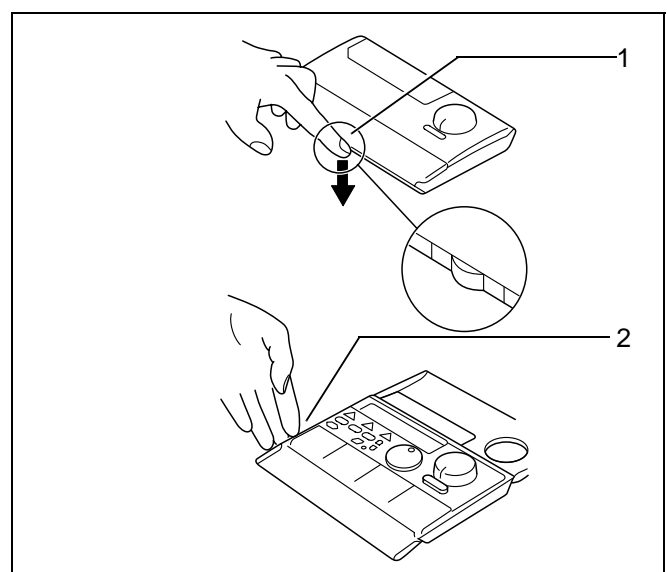


Abb. 6 Bedienteil aus Montageplatte heben

2. Stellen sie fest, wie das Anschlußkabel zum UBA verlegt worden ist.



Die Montageplatte kann **direkt auf Putz** oder **auf eine Unterputzdose** befestigt werden.

3. Stellen Sie sicher, dass die Montagefläche eben ist, damit sich die Montageplatte beim Anschrauben nicht krümmt.

● **Befestigen Sie die Montageplatte auf Putz entsprechend den Punkten 4 bis 6:**

4. Fertigen Sie die Bohrlöcher unter Verwendung der Montageplatte als Schablone und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein (Abb. 7).
5. Führen Sie die Kabelenden durch die Kabelöffnung der Montageplatte durch.
6. Befestigen Sie die Montageplatte mit den beiliegenden Schrauben (Abb. 7).

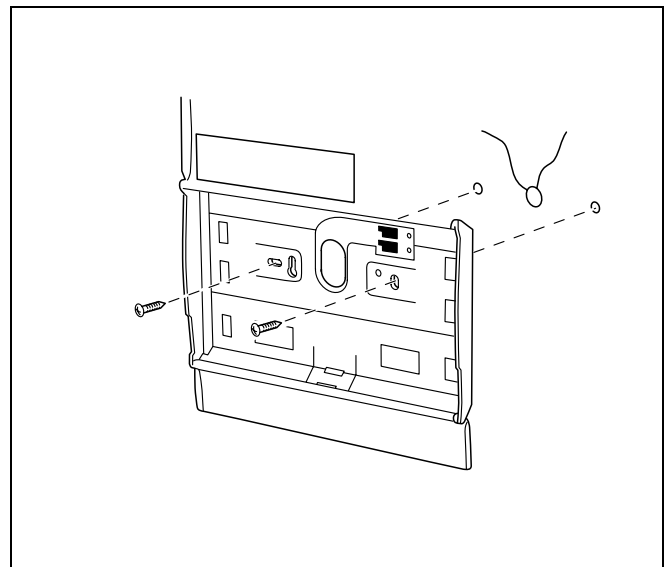


Abb. 7 Befestigung der Montageplatte auf Putz

● **Befestigen Sie die Montageplatte auf eine Unterputzdose entsprechend den Punkten 7 und 8:**



Bei Verwendung einer Unterputzdose ist zu gewährleisten, dass Zugluft aus der Unterputzdose das Messergebnis des Regelgerätes ERC nicht verfälschen kann (ggf. Unterputzdose mit Isoliermaterial ausfüllen).

7. Führen Sie die Kabelenden durch die Kabelöffnung der Montageplatte durch.
8. Befestigen Sie die Montageplatte mit den beiliegenden Schrauben (Abb. 8).

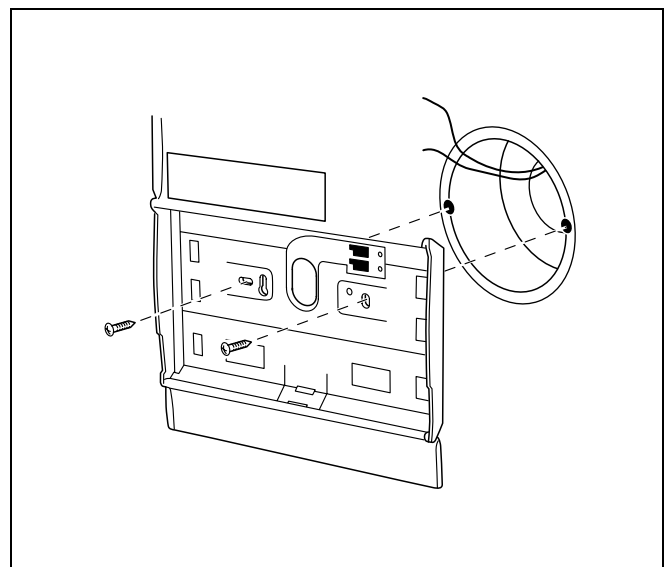


Abb. 8 Befestigung der Montageplatte auf Unterputzdose

1.1 Elektrische Anschlüsse

● Anschluss an der Montageplatte (Abb. 9)

Das Anschlusskabel ist zweiadrig. Die Polarität hat keinen Einfluss auf die Funktion.

9. Legen Sie beide Adern flach in die Kabelführung der Montageplatte ein (nicht überkreuzen).
10. Befestigen Sie die Adern an jeweils einer Schraubklemme und ziehen Sie die Schrauben fest.

Pos. 1: Kabelführung

Pos. 2: Schraubklemme

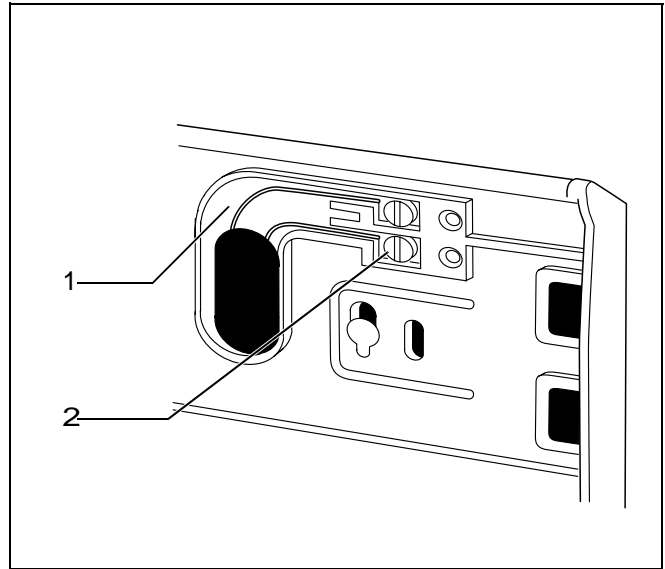


Abb. 9 Anschluss des elektrischen Kabels an der Montageplatte

● Anschluss am Wandheizkessel (Abb. 10)

11. Schließen Sie die Adern des Verbindungskabels zum Regelsteuergerät ERC an Klemme 3 und 4 des UBA an.

Bei der Zuordnung der Adern zu diesen Klemmen muss die Polung nicht beachtet werden.

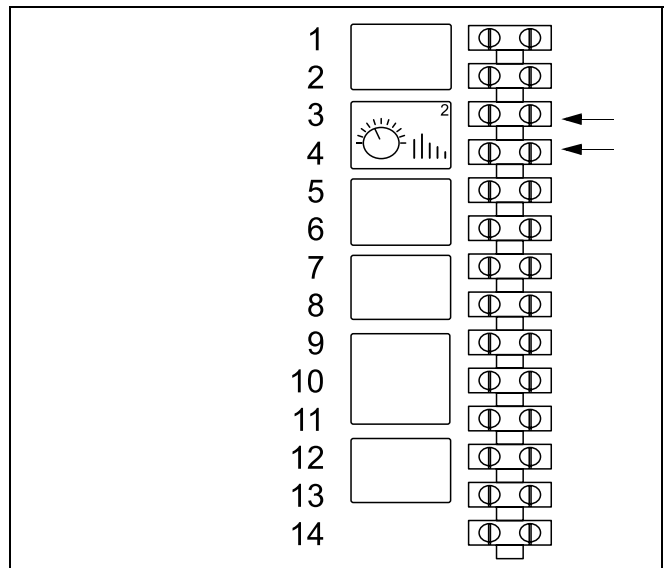


Abb. 10 Klemmleiste am UBA

5.4 Montageabschluss

12. Legen Sie das Bedienteil des Regelgerätes ERC in die Montageplatte ein und drücken Sie es an.

2.1 Zusätzliche Module

Das Bedienteil des Regelgerätes ERC kann optional mit Zusatzmodulen bestückt werden.

Jedes Modul hat einen festen Steckplatz im Regelgerät ERC.

An den leeren Steckplätzen sind die jeweiligen Abkürzungen der einsetzbaren Module eingeprägt

Einsetzen zusätzlicher Module:



Die Montage der Module ist detailliert in der "Montageanweisung Module", die sich in der Modul- Verpackung befindet, beschrieben.

1. Nehmen Sie das Bedienteil des Regelgerätes ERC zur Hand.

Befindet sich das Bedienteil bereits auf der Montageplatte, dann trennen Sie es entsprechend Abschnitt ANBRINGEN DER MONTAGEPLATTE, Punkt 1 ab (siehe Seite 12).

2. Hebeln Sie mit einem kleinen Schraubendreher das Blindstück am Bedienteil ab, an dessen Platz ein Modul eingesetzt werden soll (Abb. 11).

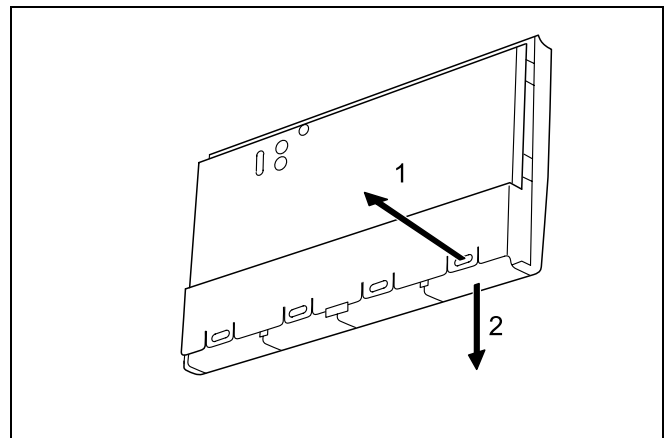


Abb. 11 Blindstück herausnehmen

3. Schieben Sie das Modul in den freien Steckplatz ein (Abb. 12).

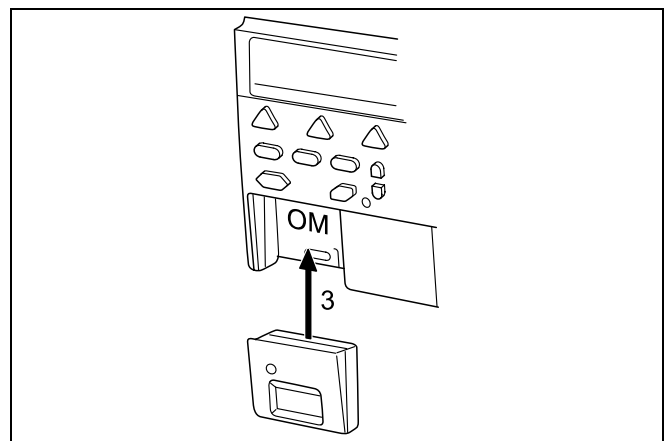


Abb. 12 Modul einschieben

2.2 Demontage

Die Demontage erfolgt in entgegengesetzter Reihenfolge der Montage.

1. Trennen Sie das Bedienteil des Regelgerätes von der Montageplatte ab (siehe Abschnitt ANBRINGEN DER MONTAGEPLATTE, Punkt 1, Seite 12).
2. Lösen Sie die Schraubklemmen und ziehen Sie das Anschlusskabel ab.
3. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Montageplatte und nehmen Sie die Montageplatte ab.

6 Erst- Inbetriebnahme



Vor dem Einschalten sind die Hinweise in den Betriebsanleitungen der anderen Komponenten der Heizungsanlage zu beachten.

6.1 Voraussetzungen

Thermostatventile an den Heizkörpern im Referenzraum sind nicht erforderlich.

Sind sie vorhanden, müssen sie vollständig geöffnet sein.

6.2 Inbetriebnahme ERC

1. Schalten Sie die Heizungsanlage ein.

Das Regelgerät ERC durchläuft einen Selbsttest.

2. Führen Sie eine Funktionsprüfung des Regelgerätes ERC durch.

Prüfen Sie

- die Grundfunktionen,
- die Sonderfunktionen und, wenn vorhanden,
- die Funktionen der Zusatzmodule.



Die Funktionen und Einstellmöglichkeiten des Regelgerätes ERC sind ausführlich in der "Bedienungsanleitung Regelgerät ERC" beschrieben.

7 Betrieb



Detaillierte Informationen zum Betrieb des Regelgerätes ERC sind ausführlich in der "Bedienungsanleitung Regelgerät ERC" beschrieben.

8 Außerbetriebnahme und Entsorgung

8.1 Außerbetriebnahme

Das Regelgerät wird durch Außerbetriebnahme der gesteuerten Heizungsanlage außer Betrieb gesetzt.



Detaillierte Informationen zur Außerbetriebnahme entnehmen Sie der Betriebsanleitung der gesteuerten Heizungsanlage.

8.2 Entsorgung



Führen Sie die Baugruppen voneinander sortenrein getrennt und entsprechend sortiert der Wiederverwertung zu.

Buderus ist immer in Ihrer Nähe.

Hochwertige Heiztechnologie verlangt professionelle Installation und Wartung. Buderus liefert deshalb das komplette Programm exklusiv über den Heizungsfachmann. Fragen Sie ihn nach Buderus Heiztechnik. Oder informieren Sie sich in einer unserer 45 Niederlassungen.

Niederlassung	Ort	Straße	Telefon	Telefax
Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstraße 30	(02 41) 9 68 24 - 0	(02 41) 9 68 24 - 99
Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(08 21) 4 44 81 - 0	(08 21) 4 44 81 - 50
Berlin	15831 Berlin	Am Lückefeld	(0 30) 7 54 88 - 0	(0 30) 7 54 88 - 160
Bielefeld	33605 Bielefeld	Reichenberger Straße 39	(05 21) 20 94 - 0	(05 21) 20 94 - 228
Bremen	28816 Stuhr	Industriestraße 22	(04 21) 89 91 - 0	(04 21) 89 91 - 235
Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Straße 28	(02 31) 92 72 - 0	(02 31) 92 72 - 280
Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Straße 4 – 6	(03 52 05) 55 - 0	(03 52 05) 55 - 222
Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höher Weg 268	(02 11) 7 38 37 - 0	(02 11) 7 38 37 - 21
Erfurt	99195 Mittelhausen	Erfurter Straße 57a	(03 61) 7 79 50 - 0	(03 61) 7 79 50 - 45
Essen	45307 Essen	Eckenbergstraße 8	(02 01) 5 61 - 0	(02 01) 5 61 - 279
Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Straße 8	(07 11) 93 14 - 5	(07 11) 93 14 - 669
Frankfurt/Main	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(0 61 06) 8 43 - 0	(0 61 06) 8 43 - 203
Freiburg	79108 Freiburg	Stübweg 47	(07 61) 5 10 05 - 0	(07 61) 5 10 05 - 45
Gießen	35394 Gießen	Rödgener Straße 47	(06 41) 4 04 - 0	(06 41) 4 04 - 221
Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(0 53 21) 5 50 - 0	(0 53 21) 5 50 - 114
Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(0 40) 7 34 17 - 0	(0 40) 7 34 17 - 267
Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstraße 1	(05 11) 77 03 - 0	(05 11) 77 03 - 242
Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstraße 1	(07 21) 9 50 85 - 0	(07 21) 9 50 85 - 33
Kassel	34134 Kassel	Glockenbruchweg 113	(05 61) 94 08 - 0	(05 61) 94 08 - 106
Kempten	87437 Kempten	Heisinger Straße 21	(08 31) 5 75 26 - 0	(08 31) 5 75 26 - 50
Kiel	24109 Kiel-Melsdorf	Am Ihlberg (Gewerbegebiet)	(04 31) 6 96 95 - 0	(04 31) 6 96 95 - 95
Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülser Weg 15 – 17	(0 26 25) 9 31 - 0	(0 26 25) 9 31 - 224
Köln	50858 Köln-Marsdorf	Toyota-Allee 97	(0 22 34) 92 01 - 0	(0 22 34) 92 01 - 237
Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(0 92 21) 9 43 - 0	(0 92 21) 9 43 - 292
Leipzig	04420 Makranstädt	Handelsstraße 22	(03 41) 9 45 13 - 00	(03 41) 9 42 00 - 89
Ludwigshafen	67069 Ludwigshafen	Kreuzholzstraße 11	(06 21) 66 06 - 0	(06 21) 66 06 - 107
Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(03 91) 60 86 - 0	(03 91) 60 86 - 215
Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Straße 16	(0 61 31) 92 25 - 0	(0 61 31) 92 25 - 92
Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(02 91) 54 91 - 0	(02 91) 66 98
München	81379 München	Boschetsrieder Straße 80	(0 89) 7 80 01 - 0	(0 89) 7 80 01 - 258
Münster/Westf.	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(02 51) 7 80 06 - 0	(02 51) 7 80 06 - 121
Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Feldmark 9	(03 95) 45 34 - 0	(03 95) 4 22 87 32
Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstraße 6	(07 31) 7 07 90 - 0	(07 31) 7 07 90 - 92
Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstraße 112	(09 11) 36 02 - 0	(09 11) 36 02 - 274
Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(05 41) 94 61 - 0	(05 41) 94 61 - 222
Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Straße 16	(0 94 01) 8 88 - 0	(0 94 01) 8 88 - 92
Rostock	18182 Bentwisch	Hansestraße 5	(03 81) 60 96 90	(03 81) 6 86 51 70
Schwenningen	78056 Villingen-Schwenningen	Albertstraße 15	(0 77 20) 69 14 - 0	(0 77 20) 69 14 - 31
Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(0 38 65) 78 03 - 0	(0 38 65) 32 62
Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Straße 38	(06 81) 8 83 38 - 0	(06 81) 8 83 38 - 33
Trier	54343 Föhren	Europaallee, Postfach 11 64	(0 65 02) 9 34 - 0	(0 65 02) 9 34 - 151
Velten	16727 Velten	Berliner Straße 1	(0 33 04) 3 77 - 0	(0 33 04) 3 77 - 199
Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(02 81) 9 52 51 - 0	(02 81) 9 52 51 - 20
Würzburg	97228 Rottendorf	Edekastraße 8	(0 93 02) 9 04 - 0	(0 93 02) 9 04 - 111
Zwickau	08129 Crossen	Berthelsdorfer Straße 12	(03 75) 44 10 - 0	(03 75) 47 59 96

Heizungsfachbetrieb:

Buderus

HEIZTECHNIK

Buderus Heiztechnik GmbH, 35573 Wetzlar
<http://www.heiztechnik.buderus.de>
 e-mail: info@heiztechnik.buderus.de